

Gemeinde
Rielasingen-Worblingen

N i e d e r s c h r i f t

über die

öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

Beginn: 17.00 Uhr
Ende: 19.40 Uhr

Protokollführer: Thomas Niederhammer

Sachbearbeiter: Hartmut Riester, Verena Manuth, Markus Engesser,
Matthias Möhrle, Anja Kurz, Bernd Caldart

Presse: 1 Person

Zuhörer: 12 Personen

Der Bürgermeister eröffnet die nichtöffentliche Sitzung um 17.00 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder des **Gemeinderates** mit Schreiben vom 17.01.2018 ordnungsgemäß schriftlich eingeladen wurden und dass der **Gemeinderat** beschlussfähig ist.

T a g e s o r d n u n g

Fragemöglichkeit für Einwohner

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
2. Schutzhütte – Öffentlicher Platz für Jugendliche
3. Integrationskonzept Gemeinde Rielasingen-Worblingen

4. Erdgaslieferungsvertrag 2019 – 2020 für den kommunalen Erdgasbedarf
5.
 - a) Bestellung von Aufsichtsräten für die Kommunale Energienetze Rielasingen-Worblingen-Gottmadingen GmbH & Co. KG (RWG)
 - b) Vorschlag gegenüber der Thüga Energienetze GmbH hinsichtlich der Ausübung des Vorschlagsrechts für einen Vertreter
6. Beschluss der Haushaltssatzung 2018
7. Feststellung der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2018
 - a) Feststellungsbeschluss für die Wasserversorgung
 - b) Feststellungsbeschluss für die Abwasserentsorgung
8. Annahme von Einzelspenden
9. Annahme der im 2. Halbjahr 2017 eingegangenen Kleinspenden
10. Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
11. Verschiedenes

F r a g e m ö g l i c h k e i t f ü r E i n w o h n e r

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 8/2018 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Anna Blasche	
Erstelldatum TOP: 02.02.2018		Az.: 022.22; 022.32, 106.43, 112.21	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. :	Fragemöglichkeit für Einwohner Herr Herbert Schätzle, Ramsener Straße 27, hier
---------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta (e) <input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hennes Nadja <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

Vorbericht:
Sitzungsverlauf:
<p>Bei Aufruf der Fragestunde meldet sich Herr Herbert Schätzle, Ramsener Straße 27, hier, zu Wort und moniert, dass sich die Ramsener Straße immer mehr zu einer Rennstrecke – unter anderem für Lkws – entwickelt. Er bittet die im Gemeinderat vertretenen Fraktionen – und hier insbesondere die CDU-Fraktion – über den Bundestagsabgeordneten des Wahlkreises Konstanz Herrn Jung Verbesserungen für die Anlieger in diesem verkehrlich stark belasteten Bereich der Gemeinde zu erreichen.</p> <p>Des Weiteren hält Herr Schätzle Radarüberwachungen im Bereich der vor kurzem aus Gründen des Lärmschutzes ausgesprochenen Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30 für unabdingbar.</p> <p>Der Bürgermeister weist darauf hin, dass eine Gesetzesänderung in die Zuständigkeit des Bundesgesetzgebers fällt, da es sich bei der Straßenverkehrsordnung um ein Bundesgesetz handelt. Man werde nun mit dem Landratsamt als zuständiger Behörde prüfen, ob hier nicht alternativ Parktaschen auf der Ramsener Straße eingezeichnet werden sollen, um für den Verkehrsteilnehmer die Straße optisch einzuengen. Gleichwohl bezeichnet der Bürgermeister die kurze Strecke der Tempo-30-Beschränkung als für die Bürgerschaft nicht nachvollziehbar. Was die angesprochene Radarüberwachung anbelangt, müsse diese vom Landratsamt Konstanz angeordnet werden. Des Weiteren sei man mit dem Landkreis in Verbindung, um weitere Parktaschen vom Hotel Krone bis zur Niedergasse zu schaffen.</p>

Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 9/2018 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 16.01.2018		Az.: 022.22; 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 1:	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hennes Nadja <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	Es waren keine Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen bekannt zu geben.	
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Kinder- und Jugendfördererteam	
Drucksache Nr.: 10/2018 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Tanja Harder	
Erstelldatum TOP: 17.11.2017		Az.: 022.22, 453.5	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 2:	Schutzhütte - Öffentlicher Platz für Jugendliche
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

Vorbericht:

Der Jugendrat setzt sich für einen öffentlichen Platz für Jugendliche in der Gemeinde ein. Diese Idee wurde aus den Jugendforen der letzten Jahre aufgegriffen, dort war das Interesse an diesem Thema groß. Frau Harder hat im Rahmen der Haushaltsplanberatung über dieses Thema berichtet, die Kosten in Höhe von 10.000 EUR wurden mit einem Sperrvermerk versehen und aus dem Gremium kam der Wunsch auf, dass die Jugendlichen selbst ihr Anliegen vortragen. Der Jugendrat möchte im Rahmen dieser Sitzung begründen, warum eine Schutzhütte für Jugendliche sinnvoll ist, wie das Konzept funktionieren kann und wie diese letztendlich umgesetzt werden soll.

Beschlussvorschlag:

Das Gremium hebt den Sperrvermerk auf, die Schutzhütte kann realisiert werden.

Sitzungsverlauf:

Der Bürgermeister begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt 5 Vertreter des Jugendrates. 2 Mitglieder des Jugendrates stellen sodann die Idee eines Pavillions anhand einer ausführlichen Power-Point-Präsentation vor. Der Standort sei südlich der Tennisanlage des TC Worblingen geplant. Nachdem das Juca 60 nur an 3 Tagen geöffnet hat, würde ein entsprechender Aufenthaltsort für die Jugendlichen fehlen. Auch die Vorteile gegenüber einem bereits diskutierten Bauwagen werden – insbesondere was die Aufsichtspflicht anbelangt – aufgezeigt. Abschließend bezeichnen es die Mitglieder des Jugendrates als größten Vorteil, dass mit einer solchen Schutzhütte die Verteilung der Jugendlichen auf das gesamte Gemeindegebiet vermieden werden kann.

Sozialarbeiter Engesser begrüßt aus Sicht des Kinder- und Jugendfördererteams die Absicht der Jugendlichen, einen festen Platz in der Gemeinde zur Verfügung zu haben. Im Rahmen der sehr regen Diskussion wird deutlich, dass es keinen rechtsfreien Raum in der Gemeinde geben soll. Von einigen Mitgliedern des Gremiums wird befürchtet, dass die Sache insgesamt aus dem Ruder laufen könnte.

Sozialarbeiter Engesser betont, dass auf jeden Fall das Kinder- und Jugendfördererteam mit im Boot sei und selbstverständlich gewisse Regeln einzuhalten sind.

Der Bürgermeister informiert, dass auch eine Grillstelle innerhalb der Schutzhütte vorgesehen sei. Was die angesprochenen Eigenleistungen anbelangt, sehe er diese allenfalls in der Mithilfe bei kleinen Arbeiten und auf keinen Fall bei der Konstruktion an sich, nachdem hier gewisse statische Vorgaben zu beachten sind.

Einige Mitglieder des Gremiums finden dabei auch den Platz als zu abgelegen und fordern vor der abschließenden Entscheidung die Vorlage eines Konzeptes ein. Was die Benutzungszeiten anbelangt, können diese entsprechend definiert werden.

Im Laufe der Diskussion wird als Standort das sich in der Nähe befindliche gemeindeeigene Grundstück Flst.Nr. 2174 als geeigneter betrachtet, nachdem dies von den angrenzenden Sportanlagen Oberwiesen besser eingesehen werden kann.

Abschließend macht der Bürgermeister den Vorschlag, auf diesem Grundstück die Schutzhütte zu realisieren unter der Maßgabe, dass die Jugendlichen in geringem Umfang Eigenleistungen erbringen und zusätzlich versucht werden soll, entsprechende Zuschüsse zu akquirieren. Auf dieser Grundlage können dann bei ortsansässigen Firmen entsprechende Angebote eingeholt werden.

Beschluss:

Mit diesem Vorschlag des Bürgermeisters erklärt sich das Gremium mit großer Mehrheit einverstanden.

13 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

1 Enthaltung

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Kinder- und Jugendförderteam	
Drucksache Nr.: 11/2018 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Anja Kurz	
Erstelldatum TOP: 16.01.2018		Az.: 022.22	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 3:	Integrationskonzept Gemeinde Rielasingen-Worblingen
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

Vorbericht:

Die Integrations- und Flüchtlingsbeauftragte der Gemeinde Rielasingen-Worblingen beabsichtigt in einem partizipativen Prozess ein Integrationskonzept für die Gemeinde Rielasingen-Worblingen zu erstellen. Ziel ist es eine Gesamtstrategie für den Integrationsprozess in der Gemeinde zu entwickeln, welche mittels klarer Aufgabenverteilung und einem optimalen Ineinandergreifen der Integrationsangebote vor Ort eine zielorientierte Steuerung des Integrationsprozesses ermöglicht.

Die Damen und Herren des Gemeinderates werden gebeten, dem Prozess für die Erstellung eines Integrationskonzeptes für die Gemeinde Rielasingen-Worblingen zuzustimmen.

Sitzungsverlauf:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister die Integrations- und Flüchtlingsbeauftragte der Gemeinde Frau Anja Kurz, welche sodann das beabsichtigte Integrationskonzept anhand einer Power-Point-Präsentation vorstellt.

Im Rahmen der Diskussion wird darum gebeten, hier keine Doppelstrukturen aufzubauen und gegebenenfalls auf vorhandene Konzepte von Seiten des Landkreises zurückzugreifen. Was die Kosten anbelangt, seien hier überschlägig 3.500 Euro ermittelt worden. Nachdem auf der entsprechenden Haushaltsstelle 1.000 Euro veranschlagt sind, könne das benötigte Delta in Höhe von 2.500 Euro von der Haushaltsstelle „Zukunftswerkstatt“ als Deckungsvorschlag zur Verfügung gestellt werden.

Im Zusammenhang mit den Kosten wird hier insbesondere die Notwendigkeit der Beauftragung eines externen Moderators kritisch hinterfragt.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass selbstverständlich Vorarbeiten soweit wie möglich im Hause geleistet werden; allerdings sei für die eigentliche Veranstaltung eine externe Moderation notwendig.

Er schlägt nun vor, dem vorgestellten Integrationskonzept für die Gemeinde Rielasingen-Worblingen zuzustimmen unter der Maßgabe, dass die Kostensituation noch einmal detailliert überprüft wird und die Kosten für einen externen Moderator so günstig wie möglich gehalten werden.

Was eine eventuell notwendige überplanmäßige Ausgabe anbelangt, liegt diese als Geschäft der laufenden Verwaltung im Zuständigkeitsbereich des Bürgermeisters.

Beschluss:

Mit diesem Vorschlag des Bürgermeisters erklärt sich das Gremium mehrheitlich einverstanden.

10 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

2 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 12/2018 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Matthias Möhrle	
Erstelldatum TOP: 20.12.2017		Az.: 022.22; 022.32; 811.22	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 4:	Erdgaslieferungsvertrag 2019 - 2020 für den kommunalen Erdgasbedarf
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate (e)	<input type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Gold Jutta (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

Vorbericht:

Unser Lieferant, die ewa.riss GmbH & Co. KG (Stadtwerke Biberach und EnBW) hat den aktuellen Vertrag aus der Bündelausschreibung für die Jahre 2017 und 2018 gekündigt. Es hätte die Möglichkeit bestanden, den Vertrag um ein weiteres Jahr zu verlängern, jedoch waren, laut Auskunft der ewa.riss, die Preise nicht mehr zu halten.

Für den Erdgaslieferungsvertrag 2019/2020 muss die Gemeinde Rielasingen-Worblingen eine europaweite Ausschreibung durchführen (Schwellenwert von 209.000 Euro/netto wird überschritten).

Für diese Ausschreibungsform gibt es 2 Ausschreibungsoptionen:

Teilnahme an der 9. Bündelausschreibung für den kommunalen Erdgasbedarf 2019/2020 der Gemeindetag Service Dienstleistungsgesellschaft mbH, die Frist zur Beauftragung der Gt-service mbH endet am 28.02.2018, oder eine Einzelausschreibung über ein externes Fachbüro. Herr Möhrle wird in der Sitzung auf die Vergabeoptionen im Detail eingehen.

Beschlussvorschlag:

Auftragserteilung an die Gemeindetag-Service Dienstleistungsgesellschaft mbH Baden-Württemberg bezüglich der Teilnahme an der 9. Bündelausschreibung für den kommunalen Erdgasbezug 2019/2020 (ohne 10 Prozent Biogasanteil).

Sitzungsverlauf:

Sachbearbeiter Möhrle erläutert sodann den Vorbericht in kurzen Zügen.

Beschluss:

Das Gremium folgt dem Beschlussvorschlag der Verwaltung einstimmig.

12 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 13/2018 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 15.01.2018		Az.: 811.03	
Vorberatung TUA/nö am 13.12.2017 / GR/nö am 20.12.2017 /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 5:	a) Bestellung von Aufsichtsräten für die Kommunale Energienetze Rielasingen-Worblingen-Gottmadingen GmbH & Co.KG (RWG) b) Vorschlag gegenüber der Thüga Energienetze GmbH hinsichtlich der Ausübung des Vorschlagsrechts für einen Vertreter
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate (e)	<input type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Gold Jutta (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
	Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

<p>Vorbericht:</p> <p>a)</p> <p>In seiner Sitzung am 11.03.2015 hat der Gemeinderat die Entsendung der Vertreter der Gemeinde in den Aufsichtsrat der Kommunalen Energienetze Rielasingen-Worblingen GmbH & Co.KG beschlossen.</p> <p>Der Aufsichtsrat hat neun Mitglieder. Der Bürgermeister ist kraft Amtes Mitglied des Aufsichtsrates. Vier weitere Mitglieder wurden entsprechend dem Vorschlag der Gemeinde und vier weitere Mitglieder entsprechend dem Vorschlag der THEN (Thüga Energienetze GmbH) von der Gesellschafterversammlung gewählt.</p> <p>Für die Gemeinde Rielasingen-Worblingen sind folgende vier weitere Vertreter entsendet worden:</p> <p>Herr Gemeinderat Erwin Gräble Herr Gemeinderat Karl-Heinz Möhrle Herr Gemeinderat Hermann Wieland Herr Erich Mathes, Steuerberater.</p> <p>Im Rahmen des Beitritts der Gemeinde Gottmadingen zur Netzgesellschaft und die damit verbundene Gründung der Kommunalen Energienetze Rielasingen-Worblingen-Gottmadingen GmbH & Co.KG wurde am 12.12.2017 der neue Gesellschaftsvertrag von den drei Gesellschaftern unterzeichnet.</p> <p>Für die Zeit bis zur nächsten Kommunalwahl im Jahre 2019 hat der Aufsichtsrat fünfzehn Mitglieder. Beide Bürgermeister sind kraft Amtes Mitglied des Aufsichtsrates. Drei weitere Mitglieder</p>
--

werden entsprechend dem Vorschlag der Gemeinde Rielasingen-Worblingen, drei weitere Mitglieder werden entsprechend dem Vorschlag der Gemeinde Gottmadingen und sieben weitere Mitglieder entsprechend dem Vorschlag der THEN (Thüga Energienetze GmbH) von der Gesellschafterversammlung gewählt.

§ 8 des Gesellschaftsvertrages lautet wie folgt:

§ 8 Aufsichtsrat

1. Die Gesellschaft hat einen Aufsichtsrat, der die Aufgaben und Befugnisse wahrnimmt, die dem Aufsichtsrat einer Aktiengesellschaft gemäß Gesetz zustehen, soweit nicht durch diesen Gesellschaftsvertrag eine abweichende Regelung getroffen wird.
2. Der Aufsichtsrat besteht bis zu dem Zeitpunkt der Beendigung der ersten auf die Beendigung der Kommunalwahl 2019 folgenden Gesellschafterversammlung aus 15 Mitgliedern. Der Bürgermeister der Gemeinde Rielasingen-Worblingen sowie der Bürgermeister der Gemeinde Gottmadingen sind kraft Amtes Mitglied des Aufsichtsrates. 3 weitere Mitglieder werden entsprechend dem Vorschlag der Gemeinde Rielasingen-Worblingen, 3 weitere Mitglieder werden entsprechend dem Vorschlag der Gemeinde Gottmadingen und 7 weitere Mitglieder werden entsprechend dem Vorschlag der THEN von der Gesellschafterversammlung gewählt. Dabei sollen nur solche Personen vorgeschlagen werden, die über die für diese Aufgabe erforderliche Erfahrung und Sachkunde verfügen. Die von der THEN vorgeschlagenen Mitglieder sind an Weisungen nicht gebunden. Ab dem Zeitpunkt der Beendigung der ersten auf die Beendigung der Kommunalwahl 2019 folgenden Gesellschafterversammlung besteht der Aufsichtsrat aus 10 Mitgliedern. Der Bürgermeister der Gemeinde Rielasingen-Worblingen sowie der Bürgermeister der Gemeinde Gottmadingen sind kraft Amtes Mitglied des Aufsichtsrates. 2 weitere Mitglieder werden entsprechend dem Vorschlag der Gemeinde Rielasingen-Worblingen, 2 weitere Mitglieder werden entsprechend dem Vorschlag der Gemeinde Gottmadingen und 4 weitere Mitglieder werden entsprechend dem Vorschlag der THEN von der Gesellschafterversammlung gewählt. Vorstehender Satz 4 gilt entsprechend. Die Amtszeit der bis zu dem in vorstehendem Satz 5 genannten Zeitpunkt bestellten Aufsichtsratsmitglieder endet abweichend von nachfolgendem Absatz 3 zu diesem Zeitpunkt. Die Gesellschafterversammlung entscheidet in derselben Sitzung über die Entlastung der damit ausscheidenden Aufsichtsratsmitglieder.
3. Die Aufsichtsratsmitglieder werden für die Zeit bis zur Beendigung der Gesellschafterversammlung bestellt, die über die Entlastung für das 4. Geschäftsjahr nach dem Beginn der Amtszeit beschließt. Das Geschäftsjahr, in dem die Amtszeit beginnt, wird nicht mitgerechnet. Erneute Bestellung ist möglich. Scheidet ein Mitglied des Aufsichtsrates vor Ablauf seiner Amtszeit aus, erfolgt die Bestellung eines neuen Mitglieds für den Rest der Amtszeit des ausgeschiedenen Mitglieds; dabei gilt Absatz 2 entsprechend. Jedes Mitglied des Aufsichtsrates kann ohne Angabe von Gründen sein Amt unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates niederlegen.
4. Sofern ein Aufsichtsratsmitglied auf Grund seiner Zugehörigkeit zum Gemeinderat, zur Verwaltung einer Gemeinde oder einer Stadt oder zur Verwaltung einer juristischen Person des privaten Rechts vorgeschlagen wurde, endet sein Aufsichtsratsmandat mit Ablauf der nächsten auf das Ausscheiden aus den genannten Gremien bzw. Unternehmen folgenden Gesellschafterversammlung.

Nach der Kommunalwahl im Jahr 2019 wird der Aufsichtsrat von 15 auf 10 Mitglieder verkleinert. Es muss dann erneut über die Entsendung von Vertretern im Aufsichtsrat Beschluss gefasst werden.

Beschlussvorschlag:

Entsprechend § 8 Absatz 2 des Gesellschaftsvertrages entsendet die Gemeinde Rielasingen-Worblingen neben dem Bürgermeister folgende drei weiteren Vertreter in den Aufsichtsrat der Kommunalen Energienetze Rielasingen-Worblingen-Gottmadingen GmbH & Co.KG:

1. Herrn Gemeinderat Karl-Heinz Möhrle
2. Herrn Gemeinderat Herrmann Wieland
3. Herrn Gemeinderat Erwin Gräble

b)

Bis zur Kommunalwahl 2019 werden sieben weitere Mitglieder entsprechend dem Vorschlag der THEN von der Gesellschafterversammlung in den Aufsichtsrat gewählt. Die THEN beabsichtigt, ihr Vorschlagsrecht hinsichtlich zweier Mitglieder an die beiden Gemeinden abzutreten. Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen und die Gemeinde Gottmadingen können bezüglich je eines Mitgliedes der THEN einen Vorschlag unterbreiten.

Beschlussvorschlag:

Sollte die THEN eines ihrer weiteren sieben Mitglieder auf Vorschlag der Gemeinde Rielasingen-Worblingen entsenden wollen, so wird Frau Verena Manuth vorgeschlagen.

Sitzungsverlauf:

Der Bürgermeister bezieht sich auf den sehr ausführlichen Vorbericht und stellt die Beschlussvorschläge unter a) und b) zur Abstimmung.

Beschluss:

Beiden Beschlussvorschlägen folgt das Gremium einstimmig.

12 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 14/2018 GR/ö	Anlagen: 2	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 15.01.2018		Az.: 902.41	
Vorberatung GR/nö am 25.10.2017 / GR/ö am 22.11.2017 /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 6:	Beschluss der Haushaltssatzung 2018
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate (e)	<input type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Gold Jutta (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

Vorbericht:

Die Ausgaben für Baumaßnahmen und Beschaffungen im Vermögenshaushalt sowie die Ausgaben für Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten im Verwaltungshaushalt wurden am 25.10.2017 vom Gemeinderat in einer ausführlichen Arbeitssitzung beraten.

Die Orientierungsdaten des Haushaltserlasses des Landes vom 19.06.2017 wurden in das Werk eingearbeitet.

Am 22.11.2017 wurde der Haushaltsplanentwurf in öffentlicher Gemeinderatsitzung beraten.

Der Verwaltungshaushalt erwirtschaftet eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von nur 2.400.000 EUR. Die Zuführung dient der Deckung des Ausgabenbedarfs des Vermögenshaushaltes. Der Vermögenshaushalt weist wegen des Baus einer Flüchtlingsunterkunft für die Anschlussunterbringung wieder ein Volumen auf, welches über dem Durchschnitt vergangener Jahre liegt.

Im Haushaltsplan ist auch eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.240.000 EUR veranschlagt. Zusätzlich muss der allgemeinen Rücklage ein Betrag von 902.000 EUR entnommen werden. Die Rücklage wird somit Ende 2018 voraussichtlich noch 2,8 Mio. EUR betragen.

Eine weitere Kreditaufnahme wird gemäß der Finanzplanung im Jahr 2019 notwendig, falls dem Trägerverein des Pflegezentrums für den Erweiterungsbau eine Europarecht konforme Investitionsförderung zuweisung gewährt werden kann.

Auf den Vorbericht zum Haushaltsplan 2018 wird hingewiesen (Seite 7 bis 27).

Der zu beschließende Satzungstext befindet sich auf Seite 5.

Der Haushaltsplan 2018 ist der letzte kamerale Haushaltsplan der Gemeinde Rielasingen-Worblingen. Zum 01.01.2019 ist der Umstieg auf die Doppik beschlossen.

Sitzungsverlauf:

Rechnungsamtsleiterin Manuth weist darauf hin, dass es sich heute um den letzten kameralen Haushalt handelt. Sie betont, dass vom Gemeindefesttag im Zuge der Umstellung auf das Doppik-System entsprechende Seminare für Gemeinderäte angeboten werden. Man werde diese in einer der nächsten Sitzungen des Gremiums in Umlauf geben.

Was die Kreisumlage anbelangt informiert der Bürgermeister, dass diese in der letzten Kreistagsitzung auf 31,68 % festgelegt wurde. Der als Damoklesschwert über dem Kreishaushalt schwebende Betrag von 10,77 Mio. Euro für geduldete Flüchtlinge sei dabei nicht eingebucht worden. Als letzte Möglichkeit werde der Landkreis wegen einer Verletzung des in der Landesverfassung verankerten Konnexitätsprinzips eventuell klagen.

Die der Einladung beigefügte Änderungsliste sowohl im Bereich des Verwaltungs- als auch des Vermögenshaushaltes wird sodann von Rechnungsamtsleiterin Manuth kurz erläutert.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 (Seite 5 des Haushaltsplanes 2018) mit großer Stimmenmehrheit.

Gemeinderat Dr. Spur begründet seine Gegenstimme damit, dass die Gemeinde trotz sprudelnder Steuereinnahmen insgesamt nach seiner Meinung zu wenig Rücklagen gebildet habe.

Abschließend bedankt sich der Bürgermeister bei Rechnungsamtsleiterin Verena Manuth mit ihren MitarbeiterInnen sowie bei allen mit der Aufstellung des Planwerks befassten MitarbeiterInnen.

11 Ja-Stimmen**1** Nein-Stimmen**0** Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 15/2018 GR/ö	Anlagen: 1	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 15.01.2018		Az.: 815.911; 801.10	
Vorberatung GR/nö am 25.10.2017 / GR/ö am 22.11.2017 /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 7:	Feststellung der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2018 a) Feststellungsbeschluss für die Wasserversorgung b) Feststellungsbeschluss für die Abwasserentsorgung
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate (e)	<input type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Gold Jutta (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

Vorbericht:

a) Feststellungsbeschluss für die Wasserversorgung

Die Ausgaben für Baumaßnahmen und Beschaffungen im Vermögensplan sowie die Ausgaben für Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten im Erfolgsplan wurden am 25.10.2017 vom Gemeinderat in ausführlicher Arbeitssitzung beraten. Der Entwurf wurde in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 22.11.2017 beraten.

Auf den Vorbericht des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Wasserversorgung wird hingewiesen (Seite 8 bis 12).

Der Feststellungsbeschluss befindet sich auf Seite 7.

b) Feststellungsbeschluss für die Abwasserentsorgung

Die Ausgaben für Baumaßnahmen und Beschaffungen im Vermögensplan sowie die Ausgaben für Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten im Erfolgsplan wurden am 25.10.2017 vom Gemeinderat in ausführlicher Arbeitssitzung beraten. Der Entwurf wurde in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 22.11.2017 beraten.

Auf den Vorbericht des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung wird hingewiesen (Seite 46 bis 50).

Der Feststellungsbeschluss befindet sich auf Seite 45.

Sitzungsverlauf:

Die wesentlichen Punkte der Wirtschaftspläne sowohl im Bereich des Eigenbetriebes Wasserversorgung als auch im Bereich des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung werden von der Leiterin der Eigenbetriebe Verena Manuth in kurzen Zügen erläutert.

Beschluss:

- a) Der Gemeinderat stellt den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 des Wasserversorgungsbetriebes (vergleiche Seite 7 der Wirtschaftspläne 2018) einstimmig fest.
- b) Der Gemeinderat stellt den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 des Abwasserentsorgungsbetriebes (vergleiche Seite 45 der Wirtschaftspläne 2018) einstimmig fest.

12 Ja-Stimmen**0** Nein-Stimmen**0** Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 16/2018 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 16.01.2018		Az.: 960.04	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 8:	Annahme von Einzelspenden
----------------------------------	----------------------------------

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate (e)	<input type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Gold Jutta (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

Vorbericht:		
<p>Frau Anna Bechler, Niedergasse 6, möchte dem Kinderhaus St. Raphael eine Geldspende in Höhe von 500 Euro zukommen lassen. Zurzeit besucht ein Kind der Familie das Kinderhaus St. Raphael.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u> Der Gemeinderat nimmt die Spende an.</p>		
Sitzungsverlauf:		
<p>Der Bürgermeister informiert, dass zusätzlich noch eine Spende der Sparkasse Hegau-Bodensee in Höhe von 300 Euro eingegangen sei. Die Sparkasse möchte dabei der Scheffelschule für die Beschaffung von Kostümen und Kulissen der dortigen Theater- und Musical AG eine Zuwendung in Höhe von 300 Euro zukommen lassen. Bei der Sparkasse Hegau-Bodensee handelt es sich um eine der beiden Hausbanken der Gemeinde.</p>		
Beschluss:		
Der Gemeinderat nimmt die Spenden einstimmig an.		
12 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 17/2018 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 15.01.2018		Az.: 960.04	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 9:	Annahme der im 2. Halbjahr 2017 eingegangenen Kleinspenden
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate (e)	<input type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Gold Jutta (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

Vorbericht:	
<p>Der Gemeinderat hat in einer Sitzung am 19.06.2006 einem vereinfachten Verfahren zu § 78 Abs. 4 GemO für Kleinspenden bis zu 100 Euro zugestimmt. Diese Kleinspenden werden halbjährlich dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.</p> <p>Im 2. Halbjahr 2017 wurden der Gemeinde folgende Kleinspenden, über deren Annahme der Gemeinderat noch nicht entschieden hat, zugewendet:</p>	
<p>1. <u>Für das Kinderhaus St. Raphael:</u></p>	
a) Frau Klappauf	Puzzle, Motorischleife und Stapelringe (gebraucht) im Wert von 10 Euro
b) Architekturbüro Thanner	2 Rollen Plotterpapier
c) Frau Klappauf	Rutschauto (gebraucht) im Wert von 15 Euro
d) Frau Badent	Puppenwagen und Kuschelbär (gebraucht) im Wert von 35 Euro
e) Frau Marion Rolli	Weihnachtsdeko (gebraucht) im Wert von 40 Euro
f) Familie Vollmer	für Nikolausmarkt Bastelarbeiten im Wert von 50 Euro
g) Familie Jovanovic	Schiebeperspiel (gebraucht) im Wert von 10 Euro
h) Eltern der Kinder	Lebensmittel für hauswirtschaftliche Betätigung
<p>2. <u>Für das Kinderhaus Fröbel:</u></p>	
a) Frau Nicole Bock	6 Sets Kinderunterwäsche, 2 Klappfix-Buggys und Bobbycar
b) Familie Auer	1 Sack Bällebadbälle
c) Frau Ina Kirchhoff	3 Spiele, 2 Puzzle, 3 Bücher, Fingerpuppen, Puppe, Puppenhaus, Puppenwagen, Puppenkleidung und Puppenreisebett
d) Frau Jäschke	20 Bögen Seidenpapier und 20 Organzasäckchen
e) Frau Teich	Hama Steckperlen und Steckplatte

- f) Frau Niederhammer Mikroskop
- g) Frau Matzat 3 Spiele
- h) Eltern der Kinder Lebensmittel für hauswirtschaftliche Betätigung

3. Für das Kinderhaus Rosenegg:

- a) Bücherstube Rielasingen Rabatt aus Bücherverkauf 25,33 Euro
- b) Eltern der Kinder Lebensmittel für hauswirtschaftliche Betätigung

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der Spenden zu.

Sitzungsverlauf:

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag der Verwaltung einstimmig zu.

12 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 18/2018 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 16.01.2018		Az.: 022.22; 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 10:	Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
-----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate (e)	<input type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Gold Jutta (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	<p>Von den niedergeschriebenen Beschlüssen der Sitzungen vom 20.12.2017 und 09.01.2018 nimmt der Gemeinderat im Wege des Umlaufs Kenntnis.</p> <p>Einwendungen dagegen werden nicht erhoben.</p>	
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt	
Drucksache Nr.: 19/2018 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Harmut Riester	
Erstelldatum TOP: 16.01.2018		Az.: 022.22; 022.32; 610.31; 613.25; 880.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 11:	Verschiedenes Kiesabbau im Dellenhau
-----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate (e)	<input type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Gold Jutta (e)	<input type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hennes Nadja	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon (e)	<input type="checkbox"/>	Reutemann Holger (e)	<input type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz (e)	<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31.01.2018

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	<p>Der Bürgermeister informiert, dass vor der Zusammenkunft des angerufenen Petitionsausschusses des Landes Baden-Württemberg von Seiten des Regierungspräsidiums Freiburg zuerst eine Anhörung durchgeführt wird. Ort und Zeitpunkt dieser Anhörung seien allerdings nicht bekannt.</p>	
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die nichtöffentliche Sitzung um 19.40 Uhr.

Rielasingen-Worblingen, 02.02.2018

Drucksache Nr. 8 - 19

Ralf Baumert
Vorsitzender

Thomas Niederhammer
Protokollführer

Volkmar Brielmann
Gemeinderat

Hermann Wieland
Gemeinderat